

Tinto Buchstabenheft

Beitrag von „ögretmen“ vom 30. Juni 2010 19:57

hallo icke,

ich habe gerade den buchstabenlehrgang beendet und gebe den kindern ihre buchstabenordner (so nennen wir es) mit nach hause.

ich habe mich gerade gefragt, ob du wieder ein erstes schuljahr bekommst? oder warum arbeitest du wieder damit?!

also, ich habe es so gehandhabt, dass die kinder immer nur bestimmte buchstaben bearbeiten durften. anfangs waren es 2-3 buchstaben, zum ende hin waren es maximal 6-7 buchstaben, die sie bearbeiten durften, nachdem wir sie gemeinsam eingeführt (kleine einföhrung) haben. ich habe die buchstaben nicht ,wie vielleicht ursprünglich vom lehrwerkerfinder:) gedacht alle freigestellt. parallel hatten wir noch das zwergenheft vom jandorfverlag (druckbuchstabenheft). die freigestellten buchstaben hingen an der tafel und die kinder durften sich aussuchen, welchen sie davon machen wollen. erst wenn sie den buchstaben im buchstabenordner und zwergenheft beendet haben und ich es kontrolliert habe, durften sie zum nächsten buchstaben übergehen.

wenn sie im buchstabenordner gearbeitet haben, mussten sie die blätter rausholen und den ordner zur seite legen. danach erst haben sie die blätter wieder eingeklebt (ganz vorne), so wussten wir auch immer, welche sie schon gemacht haben. anfangs dachte ich, dass die chaotischsten kids das nie hinkriegen würden, aber mit der zeit und zusätzlicher hilfstellung (habe bei meinen pappenheimern immer mal wieder reingeschaut und selbst die buchstaben nach vorne geholt oder wenn es ganz arg schlimm war den ordner mit nach hause gegeben mit der bitte den ordner mit den kindern zu ordnen) ging es ganz gut.

ich hoffe ich konnte dir etwas helfen*

lg, ö*